

# Fürstenberg Capital Dritte GmbH

## Fürstenberg

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009

#### Bilanz

#### Aktiva

	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
A. Anlagevermögen	50.000.000,00	50.000.000,00
I. Finanzanlagen	50.000.000,00	50.000.000,00
B. Umlaufvermögen	1.042.049,35	965.593,87
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	754.626,43	778.032,53
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	287.422,92	187.561,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.250,00	0,00
Bilanzsumme, Summe Aktiva	51.043.299,35	50.965.593,87

#### Passiva

	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
A. Eigenkapital	235.127,34	145.248,40
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	120.248,40	37.700,81
III. Jahresüberschuss	89.878,94	82.547,59

**Passiva**

	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
B. Rückstellungen	19.605,91	19.200,91
C. Verbindlichkeiten	50.788.566,10	50.801.144,56
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	788.566,10	801.144,56
Bilanzsumme, Summe Passiva	51.043.299,35	50.965.593,87

**Anhang****1. Bilanzierung- und Bewertungsmethoden****Allgemeine Angaben**

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Von den eingeräumten Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses gemäß §§ 266 Abs. 1 Satz 3, 276, 288 HGB wird Gebrauch gemacht.

Die Gesellschaft wendet bei der Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung die für die Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff HGB an.

Die Gesellschaft richtet sich bei der Bilanzierung und Bewertung nach den Vorschriften der §§ 242 ff HGB sowie nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff HGB und ergänzenden Vorschriften des GmbHG.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB erstellt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die Gesellschaft nimmt steuerliche Bewertungswahlrechte wahr und übernimmt diese "soweit zulässig" in ihre Handelsbilanz.

## Finanzanlagen

Die Bewertung der stillen Beteiligungen erfolgt zu Anschaffungskosten.

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres ist im Bruttoanlagenspiegel dargestellt:

Anschaffungs-	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	kumulierte	Zuschreibungen	
kosten				Abschreibungen	Geschäftsjahr	Buchwert
01.01.2009				31.12.2009		31.12.2009

Euro      Euro      Euro      Euro      Euro      Euro      Euro

## A. Anlagevermögen

### I. Finanzanlagen

Beteiligungen	50.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000.000,00
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>50.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000.000,00</b>

## Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet.

## Guthaben bei Kreditinstituten

Die Bewertung der flüssigen Mittel erfolgt zum Nennwert.

## Rückstellungen

Die Rückstellungen werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bewertet. Dabei werden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

## Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

## 2. Sonstige Angaben

### Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag davon mit einer Restlaufzeit			
	zum 31.12.2009	kleiner 1 J.	1 bis 5 J.	größer 5 J.
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Anleihen	50.000,00	0	0	50.000,00
aus Lieferungen und Leistungen	0,6	0,6	0	0

gegenüber Unternehmen, mit denen				
ein Beteiligungsverhältnis besteht	787,4	787,4	0	0
Verb. aus Lohn und Gehalt	0,4	0,4	0	0
Verb. Lohn- und Kirchensteuer	0,1	0,1	0	0
<b>Summe</b>	<b>50.788,50</b>	<b>788,5</b>	<b>0</b>	<b>50.000,00</b>

Die Anleihen (TEUR 50.000,0) stellen die Rückzahlungsverpflichtung an die Emissionsgläubiger dar.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 0,6) sind zum Bilanzstichtag noch nicht gezahlte Mieten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (TEUR 787,4; Vorjahr TEUR 799,2) entfallen auf ein Darlehen in Höhe von (TEUR 775,4) sowie den hierauf entfallenden anteiligen Zinsen (TEUR 12,0).

Die Verbindlichkeiten bestehen in voller Höhe gegenüber einem Kreditinstitut.

Die Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt beziehen sich auf die Gehaltszahlungen für den Monat Dezember 2009.

Die Verbindlichkeiten Lohn- und Kirchensteuer (TEUR 0,1) sind die Lohn - und Kirchensteuer des 4.Quartals 2009.

Die Restlaufzeiten dieser Verbindlichkeiten betragen weniger als ein Jahr.

### **Angaben zum Geschäftsführer**

Als Geschäftsführer war im Jahr 2009 tätig:

— Herr Rechtsanwalt Dr. Heinrich Hahn, Wedemark

Hannover, den 11.1. 2010

*Dr. Heinrich Hahn*

*Geschäftsführer*